

Antrag

(Gemeinderatssitzung 15.07.2015)

Im Namen der SPD-Fraktion stelle ich folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten einen Brief an die ortsansässigen Drogeriemärkte und Supermärkte zu erstellen, mit der Bitte, Bioabfall-Tüten aus abbaubarem Kunststoff in Unterhaching aus dem Sortiment zu nehmen.

Zur Begründung:

Grundsätzlich sind diese Abfalltüten zum Verkauf zugelassen. Allerdings sollen sie in unserem

Gemeindegebiet nicht verwendet werden, da unser Bioabfall an eine Bioabfall-Vergärungsanlage

geliefert wird. Beim Vergären kommt es bei der Benutzung der kompostierbaren Tüten zu Problemen, da wegen der schnellen Durchlaufzeit kein Abbau der Tüten möglich ist.

Im aktuellen Entsorgungskalender 2015 wird explizit darauf hingewiesen, dass diese Tüten nicht in die Biotonne dürfen.

Wenn sie allerdings in unserem Gemeindegebiet zum Verkauf angeboten werden, werden sie natürlich gekauft und verwendet.

Antrag

(Gemeinderatssitzung 23.01.2019)

Im Namen der SPD-Fraktion stelle ich folgenden Antrag:

Im Jahr 2015 stellte ich bereits einen Antrag, dass die Gemeinde die in Unterhaching ansässigen Drogeriemärkte und Supermärkte anschreiben soll, mit der Bitte die Bioabfalltüten aus abbaubarem Kunststoff aus dem Sortiment zu nehmen.

Leider hat sich seither nichts geändert, im Gegenteil, mittlerweile bieten auch die Discounter diese „Plastiktüten“ für den Bioabfall an.

Allerdings hat sich die Einstellung zum Plastik in den letzten Jahren verändert. Jugendliche streiken für die Umwelt, Zeitungen berichten über Mülldetektive in München und Metzger bitten ihre Kunden eigene Verpackungen mitzubringen uvm.

Daher ein weiterer Versuch, ob man nicht in einer erneuten Aktion die Supermärkte anschreibt. Evtl. kann man ein Projekt starten, um auf das Thema explizit hinzuweisen.

Karin Radl

Fraktionsvorsitzende der SPD
